

JÄNNER 2025

INFO NUMBER 799



VOTIV KINO  
DE FRANCE

## FILMSTARTS

AB 02.01.  
QUEER

AB 09.01.  
SEPTEMBER 05

WE LIVE IN TIME  
ES LIEGT AN DIR, CHÉRI  
HENRY FONDA FOR PRESIDENT

AB 16.01.  
A REAL PAIN

LA COCINA - DER GESCHMACK DES LEBENS

DIE ABENTEUER VON KINA & YUK  
BLUISH

AB 23.01.  
ZWISCHEN UNS GOTT  
DER GRAF VON MONTE CHRISTO  
UNIVERSAL LANGUAGE

AB 30.01.  
THE BRUTALIST

BABYGIRL  
SAMIA

## SPECIALS

08.01.  
FILM & GESPRÄCH  
QUEER

10.10. + 17.01. + 22.01.  
FILM & GESPRÄCH  
HENRY FONDA FOR PRESIDENT

13.01.  
QUEERFILMNACHT  
ON THE GO

15.01.  
AUF DEM RÜCKEN DER KAMELE  
THE ARCTIC CAMELS

19.01.  
STRICKEN IM KINO  
PRIDE & PREJUDICE

21.01.  
PREMIERE  
ZWISCHEN UNS GOTT

22.01.  
FILM & GESPRÄCH  
KÜCHENGESPRÄCHE MIT REBELLINEN

23.01.  
POLITISCHES KINO  
RAP & REVOLUTION

24.01.  
FILM UND WEIN  
LA LA LAND



JÄNNER

FILMSTART

2025

# LA COCINA DER GESCHMACK DES LEBENS

LA COCINA

„Eine chaotische Symphonie“

VARIETY

REGIE:  
ALONSO RUIZPALACIOS

USA/MEX 2024  
139 MIN  
OMU

Im „The Grill“ in Manhattan ist Hochbetrieb und aus der Kasse ist Geld verschwunden. Alle Köche ohne Papiere werden befragt und Pedro ist der Hauptverdächtige. Er ist ein Träumer und Unruhestifter und verliebt in Julia, die sich nicht auf eine Beziehung mit ihm einlassen kann. Rashid, Besitzer von „The Grill“, hat versprochen, Pedro bei seinen Papieren und damit aus der Illegalität zu helfen. Doch ein schockierendes Geständnis von Julia provoziert Pedro zu einer Tat, die das Fließband der Küche ein für alle Mal zum Stillstand bringen wird.



Der gefeierte mexikanische Regisseur Alonso Ruizpalacios bringt mit LA COCINA eine packende Adaption von dem ikonischen Theaterstück „The Kitchen“ auf die große Leinwand. In eindrucksvollen Schwarzweißbildern, bewusst ästhetisiert, dicht und mit einem stimmungsvollen Sounddesign taucht das Publikum tief in das Innenleben der Großküche mit all ihren Dramen, Absurditäten, Momenten der Verzweiflung, sowie Menschlichkeit und Solidarität ein.

„Ein einzigartiges  
Meisterwerk“

ROGEREBERT.COM

MIT RAÚL BRIONES, ROONEY MARA, ANNA DIAZ,  
MOTELL FOSTER, ODED FEHER, EDUARDO OLMOS

AB 17.01.

# QUEER

„Craig ist sensationell in einer Rolle voller psychologischer Komplexität“

THE TELEGRAPH

REGIE:  
LUCA GUADAGNINO

USA 2024  
135 MIN  
OMU

1950: William Lee, ein amerikanischer Expat in Mexiko-Stadt, verbringt seine Tage fast ausschließlich allein, abgesehen von einigen wenigen Kontakten zu anderen Mitgliedern der kleinen amerikanischen Gemeinde. Seine Begegnung mit Eugene Allerton, einem ehemaligen Soldaten, der neu in der Stadt ist, lässt ihn zum ersten Mal daran glauben, endlich eine intime Beziehung zu jemandem aufbauen zu können.



Luca Guadagninos („Challengers“, „Call Me By Your Name“) beeindruckende Adaption von William S. Burroughs gleichnamigen Buch begeisterte bei den Filmfestspielen in Venedig Kritiker\*innen und Publikum gleichermaßen. Es ist eine bildgewaltige, sinnliche Adaption des Kultromans mit meisterhaftem Produktionsdesign, eindrucksvoller Bildsprache, stilvollen Kostümen und einer zutiefst berührenden und hypnotisierenden Performance von Daniel Craig in der Hauptrolle.

„hypnotisierend“

THE HOLLYWOOD REPORTER

MIT DANIEL CRAIG, DREW STARKEY, LESLEY MANVILLE,  
JASON SCHWARTZMAN, HENRIQUE ZAGA, OMAR APOLLO

AB 02.01.

# SEPTEMBER 05

„einer der besten Filme des Jahres“

FANDANGO

REGIE:  
TIM FEHLBAUM

GER 2024  
90 MIN  
OMU

München, 5. September 1972, zehnter Wettkampftag der Olympischen Sommerspiele. Erstmals seit 1936 wieder in Deutschland, sollten es die „heiteren Spiele“ werden und der Welt das Bild eines neuen, liberalen Deutschlands vermitteln. Doch um 4.40 Uhr hört die Frühschicht des amerikanischen Senders ABC Schüsse aus dem nahe gelegenen Olympischen Dorf. Eine Gruppe palästinensischer Terroristen hat elf Mitglieder der israelischen Mannschaft als Geiseln genommen. Gegen den Widerstand der eigenen Nachrichtenabteilung berichtet das ABC-Sports-Team live über die 21-stündige Geiselnahme.

Mit SEPTEMBER 5 erzählt der mehrfach preisgekrönte Schweizer Regisseur Tim Fehlbäum die Geschichte des Olympia-Attentats von 1972 aus einer ungewöhnlichen Perspektive. Nie zuvor wurde dieses historische Ereignis filmisch fürs Kino aufgearbeitet. Was als einfache Sportberichterstattung begann, entwickelte sich an diesem Tag zu einer Live-Übertragung, die die Welt für immer verändern sollte.



„meisterhaft und herzergreifend“

AWARDSAILY

MIT PETER SARSGAARD, JOHN MAGARO, BEN CHAPLIN,  
LEONIE BENESCH, ZINEDINE SOUALEM, GEORGINA RICH

AB 09.01.

# THE BRUTALIST

„DAS Kinoereignis des Jahres“

AWARDSWATCH

REGIE:  
BRADY CORBET

USA/GBR/HUN 2024  
215 MIN  
OMU

Visionäre Ideen, ein radikaler Neuanfang und die Frage nach dem wahren Preis des Erfolgs: Im Amerika der Fünfzigerjahre wagt László Toth einen Neuanfang. Ein Land, das ihn einerseits aufnimmt, andererseits aber seine künstlerische Integrität bedroht. Auf sich allein gestellt, versucht er sich in seiner neuen Heimat zu behaupten und die Beziehung zu seiner Frau Erzsébet wieder aufzubauen.

Als der wohlhabende und prominente Industrielle Harrison Lee Van Buren Toths Talent als Baumeister erkennt, beauftragt er ihn mit einem Mammutprojekt. Doch während sich eine scheinbar glorreiche Partnerschaft entfaltet, kommt László zunehmend ins Straucheln: Der Preis für Macht und Vermächtnis ist hoch, und das dunkle Erbe von Van Burens Reichtum wirft lange Schatten.

DER BRUTALIST zeigt als tiefgründiges Epos, wie Architektur zur Metapher für menschliche Stärke und Zerbrechlichkeit wird und wurde beim Filmfestival in Venedig mit dem Silbernen Löwen für die Beste Regie geehrt.



„Spektakulär“

THE FILM STAGE

AB 30.01.

MIT ADRIEN BRODY, FELICITY JONES, GUY PEARCE

# ZWISCHEN UNS GOTT

Persönliches Familienportrait,  
das zeigt, mit welcher Kraft Religion  
und Glaube wirken können.

REGIE:  
REBECCA HIRNEISE

AUT 2024  
91 MIN  
DOV

Die Filmemacherin Rebecca Hirneise geht nach Jahren der Distanz wieder auf ihre fromme Familie zu, um mit ihr erstmals über Religion zu sprechen. Dokumentarische Beobachtungen familiärer Zusammenkünfte mischen sich mit Diskussionsrunden, Archivmaterial, Notizen und Erinnerungen und erzeugen einen Diskurs, der sich an der Frage orientiert, ob das Ausleben des Glaubens für einige Familienmitglieder vielleicht nicht heilsam, sondern vielmehr schmerzhaft ist. Eine Auseinandersetzung kommt in Gang, die ein breites Spektrum von absoluter Bibeltreue, charismatischer Ekstase und tiefsitzender Gottesfurcht offenbart. Es entblättert sich eine ungewohnt intensive und individuelle Welt des Christentums.

ZWISCHEN UNS GOTT ist ein persönliches Familienportrait, das zeigt, mit welcher Kraft Religion auf eine Familie wirken kann.



Am 24.01. und am 26.01. sind Gespräche zum Film geplant, nähere Informationen finden Sie auf unserer Website.

AB 24.01.

MIT BIRGIT ARNOLD, CONNY EPPLE, VOLKER EPPLE,  
REBECCA HIRNEISE, ANETTE KIRSCHNER, REINHOLD KIRSCHNER

# HENRY FONDA FOR PRESIDENT

„Grandios, unglaublich, unfassbar.  
Ein Standardwerk.“

ELFRIEDE JELINEK“

REGIE:  
ALEXANDER HORWATH

AUT/GER 2024  
184 MIN  
OMU

Der dokumentarische Essay über die USA beginnt mit einer persönlichen Erinnerung an Paris, im Sommer 1980. Zur selben Zeit finden in Moskau die Olympischen Spiele statt; in Detroit wird Ronald Reagan zum Kandidaten der Republikanischen Partei für das Amt des US-Präsidenten gekürt; in New Hampshire dreht Henry Fonda seinen letzten Film.

Zwei Schauspieler skizzieren zwei verschiedene Weisen, die Vereinigten Staaten von Amerika ins Visier zu nehmen: als God's Own Country oder als Schauplatz sozialer Kämpfe.

Es folgt ein gewaltiger Rücksprung: nach Holland, ins Jahr 1651. Eine doppelte Migrationsgeschichte nimmt ihren Lauf. Die Reise des Films führt quer durch die USA: von einem Ort namens Fonda, NY, über den Mittleren Westen, wo der Schauspieler aufwuchs, bis zum Pazifik. Und sie führen durch die Geschichte des Landes, von 1651 bis in die 1980er Jahre, als ein anderer Filmschauspieler US-Präsident wurde.



Am 10.01., 17.01.  
sowie 22.01. in  
Anwesenheit mit den  
Filmschaffenden.

AB 10.01.

KAMERA, TON UND MONTAGE: MICHAEL PALM | KÜNSTL. MITARBEIT,  
RECHERCHE UND DREHKOORDINATION: REGINA SCHLAGNITWEIT

# ES LIEGT AN DIR, CHÉRI

NOUS, LES LEROY  
„eine liebenswerte, bittersüße Komödie“

TÉLÉRAMA

REGIE:  
FLORENT BERNARD

FRA 2024  
102 MIN  
OMU

Nach über zwanzig gemeinsamen Jahren hat Sandrine genug von ihrem Mann Christophe. Vorbei sind die Zeiten wilder Romantik und verliebter Neckereien. Christophe ist kaum noch zu Hause und hört obendrein nie seine Sprachnachrichten ab. Mit Erlaubnis ihrer fast erwachsenen Kinder Bastien und Lorelei fordert Sandrine die Scheidung. In der Hoffnung, seine Ehe zu retten, schlägt Christophe ein letztes gemeinsames Wochenende mit den Kindern vor, um die Orte zu besuchen, die ihre Familiengeschichte geprägt haben. Doch wie so vieles in seinem Leben verläuft der Roadtrip nicht ganz wie geplant.

Mit Leichtigkeit, Authentizität und viel Witz beleuchtet Florent Bernard in seiner tiefgründigen Familienkomödie die Tücken einer langjährigen Beziehung und kann sich dabei voll und ganz auf seinen hochkarätigen Cast verlassen: Charlotte Gainsbourg brilliert als frustrierte Ehefrau an der Seite von José Garcia als gescheiterter Ehemann, der verzweifelt versucht, die Flamme neu zu entfachen.

„Charlotte  
Gainsbourg und  
José Garcia sind  
wunderbar“

LE PARISIEN

AB 10.01.

MIT CHARLOTTE GAINSBOURG, JOSÉ GARCIA,  
LILY AUBRY, HADRIEN HEAULMÉ



# DER GRAF VON MONTE CHRISTO

LE COMTE DE MONTE-CRISTO

„ein wahrer Genuss“

LA VOIX DU NORD

REGIE:  
MATTHIEU DELAPORTE  
ALEXANDRE DE LA PATELLIÈRE

FRA 2024  
178 MIN  
OMU

Marseille, 1815. Die großen Träume des jungen Edmont Dantès stehen kurz vor der Erfüllung: Er wird zum Schiffskapitän befördert und kann endlich Mercedes, die Liebe seines Lebens, heiraten. Doch Erfolg schürt Neid und Edmond wird von Rivalen als Mitglied einer pro-bonapartischen Verschwörung denunziert. Ohne Gerichtsverfahren wird er zur Haft im Inselgefängnis Château d'If verurteilt und eingekerkert. Erst nach vierzehn Jahren gelingt Dantès eine abenteuerliche Flucht, auf der er nicht nur seine Freiheit gewinnt, sondern auch in den Besitz des legendären Schatzes von Monte Christo gelangt. Nun soll ihm ein ungewöhnlicher Plan dazu verhelfen, seinen Durst nach Rache an den Verrätern zu stillen...

Mit DER GRAF VON MONTE CHRISTO bringt das französische Duo Matthieu Delaporte und Alexandre de La Patellière einen weiteren weltberühmten Abenteuerroman des Schriftstellers Alexandre Dumas auf die Leinwand, der in Frankreich bereits rund neun Millionen Zuschauerinnen und Zuschauer begeistert.



„eine schöne,  
moderne Adaption,  
die den Mythos  
wiederbelebt“

LE FIGARO

AB 23.01.

MIT PIERRE NINEY, BASTIEN BOUILLON, ANAIS DEMOUSTIER

# UNIVERSAL LANGUAGE

REGIE: MATTHEW RANKIN | CAN 2024  
UNE LANGUE UNIVERSELLE | 89 min | OmU

In einer mysteriösen und surrealen Zwischenzone verweben sich die Leben verschiedener Charaktere auf überraschende und rätselhafte Weise: Zwei Grundschüler finden eine im Winter eis eingefrorene Geldsumme, Massoud führt eine Gruppe Touristen durch die Denkmäler und historischen Stätten von Winnipeg und Matthew begibt sich auf eine rätselhafte Reise, um seine Mutter zu besuchen.

„Ein surreal-nostalgisches Märchen über die Weltsprache des filmischen Geschichtenerzählens“

GIAN-PHILIP ANDREAS, VIENNALE



AB 24.01.

FILMSTARTS JÄNNER

„Ein Meisterwerk“

COLLIDER

# A REAL PAIN

REGIE: JESSE EISENBERG | USA 2024  
90 min | OmU

Die ungleichen Cousins David und Benji reisen gemeinsam nach Polen, um mehr über das Leben ihrer kürzlich verstorbenen Großmutter zu erfahren. Der Roadtrip, der als Reise in die Vergangenheit gedacht war, konfrontiert die beiden mit der Gegenwart, in der sie ihre Beziehung zueinander und ihre Familiengeschichte hinterfragen.



AB 16.01.

## WE LIVE IN TIME

REGIE: JOHN CROWLEY | USA 2024  
108 min | OmU

Die überraschende Begegnung zwischen Almut und Tobias verändert ihr Leben. In Momentaufnahmen ihres gemeinsamen Lebens – wird eine schwere Wahrheit offenbart, die ihr ganzes Fundament erschüttert. Auf ihrem Weg und mit der beschränkten gemeinsamen Zeit, lernen sie jeden Moment ihrer Liebesgeschichte zu schätzen. Eine Jahrzehnte umspannende, tief bewegende Romanze.

AB 09.01.

## BABYGIRL

REGIE: HALINA REIJN | USA 2024  
114 min | OmU

Romy Miller ist Gründerin und CEO, glücklich verheiratet und Mutter zweier Töchter. Als sie eine heiße Affäre mit ihrem viel jüngeren Praktikanten Samuel beginnt, setzt sie ihre Karriere und Familie aufs Spiel. Halina Reijn inszeniert erneut einen intensiven Kinofilm über gesellschaftliche Tabus, Machtspiele und Kontrollverlust, der mit alten Verhaltensmustern und Regeln aufräumt.

AB 30.01.

FILMSTARTS JÄNNER

## SAMIA

REGIE: Y. SAMDERELI, D. M. OSMAN | ITA/GER/BEL/SWE 2024  
102 min | OmU

Regisseurin Yasemin Şamdereli erzählt in SAMIA die unglaubliche Geschichte der somalischen Leichtathletin Samia Yusuf Omar, die 2008 an den Olympischen Spielen in Peking teilnahm. Der auf wahren Ereignissen basierende Film nach dem Bestseller „Sag nicht, dass du Angst hast“ ist das berührende Porträt einer starken und lebensfrohen jungen Frau, die gegen alle Widerstände ihren Traum verfolgt.

AB 31.01.

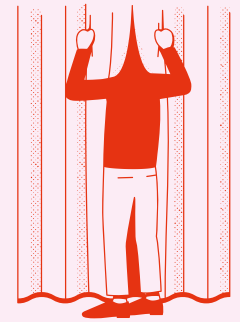
## BLUISH

REGIE: LILITH KRAXNER, MILENA CZERNOVSKY | AUT 2024  
83 min | dOV

bluish erzählt von zwei Figuren, die ein wenig orientierungslos durch graue Wintertage einer Stadt treiben. Während ihr zäher Alltag lose dahin plätschert, öffnen sich wieder und wieder Fenster in andere Welten, in denen mehr möglich zu sein scheint. Sanfte Blicke auf kleine Momente, Begegnungen und Berührungen zeichnen eine Stimmung, ein Dazwischen, den fragilen Zustand des Seins.

AB 17.01.

# SPECIALS



FILM & GESPRÄCH

## KÜCHENGESPRÄCHE MIT REBELLINEN



In Kooperation mit dem Feministischen Referat der ÖH Uni Wien laden wir Karin Berger mit ihrem Film KÜCHENGESPRÄCHE MIT REBELLINEN ins Votiv Kino ein! In diesem Stück Zeitgeschichte erzählen vier Frauen von ihrem antifaschistischen Widerstand im Nationalsozialismus.

## QUEER- FILMNACHT

Das ungestüme Roadmovie schäumt über vor unerwarteten Abzweigungen, sexuellen Anspielungen und surrealen Dialogen. Ganz nebenbei ist ON THE GO auch noch eine queerfeministische Interpretation von Gonzalo García Pelayos Klassiker CORRIDAS DE ALEGRÍA (1982).

In Kooperation mit der Buchhandlung Löwenherz und Salzgeber.

VOTIV KINO  
13.01. | 20:00

VOTIV KINO  
22.01. | 19:30

# STRICKEN IM KINO

Wir freuen uns besonders darauf „Stricken im Kino“ mit dem Jane Austen Jubiläumsjahr zu verknüpfen und darauf, gemeinsam mit Ihnen zu PRIDE & PREJUDICE zu handarbeiten.

VOTIV KINO  
19.01. + 26.01. 17:30

# FILM UND WEIN

Film und Wein im neuen Jahr starten wir mit dem mehrfach ausgezeichnetem LA LA LAND von Regie-Wunderkind Damien Chazelle und Weinen von Mario Altan.

VOTIV KINO  
24.01. | 19:00



FILMFRÜH-  
STÜCK

INTERNATIONAL  
TUESDAY



SPECIALS

05.01.	12:00 DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE 12:15 ALL WE IMAGINE AS LIGHT   12:30 QUEER
12.01.	12:00 HENRY FONDA FOR PRESIDENT   12:15 SEPTEMBER 5 12:30 ES LIEGT AN DIR, CHERII!
19.01.	12:00 LA COCINA   12:15 SEPTEMBER 05   12:30 A REAL PAIN
26.01.	12:00 ZWISCHEN UNS GOTT   12:15 WE LIVE IN TIME   12:30 QUEER
07.01.	11:00 QUEER   11:30 ALL WE IMAGINE AS LIGHT
21.01.	11:00 WE LIVE IN TIME   11:30 LA COCINA
07.01.	BLACK DOG
14.01.	ALL WE IMAGINE AS LIGHT
21.01.	EMILIA PÉREZ
28.01.	NO OTHER LAND
08.01.	19:30 Special x Warme Brüder Podcast: QUEER
10.01.	18:30 Film & Gespräch HENRY FONDA FOR PRESIDENT
12.01.	21:00 Sleazy Sunday CITY OF DARKNESS
13.01.	20:00 Queerfilmnacht ON THE GO
15.01.	19:30 „Auf dem Rücken der Kamele“ THE ARCTIC CAMELS
17.01.	19:30 Film & Gespräch HENRY FONDA FOR PRESIDENT
22.01.	17:00 Film & Gespräch HENRY FONDA FOR PRESIDENT
23.01.	19:30 Politisches Kino RAP & REVOLUTION
24.01.	19:00 Film und Wein LA LA LAND
24.01.	19:30 Film & Gespräch ZWISCHEN UNS GOTT
26.01.	17:30 DaCapo: Stricken im Kino PRIDE & PREJUDICE

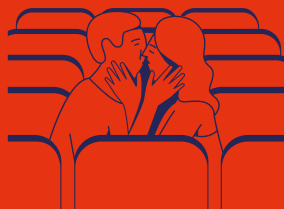
VOTIVCARD GUTHABEN ABFRAGE

[WWW.VOTIVKINO.AT/GUTHABEN](http://WWW.VOTIVKINO.AT/GUTHABEN)





# VOTIV KINO DE FRANCE



VOTIVKINO.AT

VOTIV KINO

WÄRRINGER STRASSE 12  
1090 WIEN

OFFICE@VOTIVKINO.AT | +43 (0)1 317 35 71

KINO DE FRANCE

HESSGASSE 7 | ECKE SCHOTTENRING 5  
1010 WIEN

OFFICE@DEFRANCE.AT | +43 (0)1 317 52 36

 VOTIVKINO\_DEFRANCE

 VOTIVKINO

Österreichische Post AG MZ 02Z031228 M

Filmladen GmbH Mariahilfer Straße 58/7 1070 Wien

Redaktion: Lisa Stolze | Grafikdesign: Studio Leichtfried | Illustration: Daniel Triendl

Druck: Medienfabrik Graz 8020 Graz DVR 0640085 | Änderungen vorbehalten. Fotos: (c) jew. Filmverleihe

Offenlegung gem. Mediengesetz § 25 (2): Verbreitung anspruchsvoller Filme für Kino und nichtgewerbliche Spielstellenarbeit, Herausgabe von Publikationen und Materialien zur Medienarbeit, Durchführung und Unterstützung filmkultureller Veranstaltungen.

nach § 25 (4): Verbreitung von Informationen im Bereich praxisbezogener Medienarbeit, speziell des Films.